

## Aktivitäten braucht das Land

Die Anfänge der thermischen Solarenergienutzung in Österreich liegen fast 30 Jahre zurück. Unsicherheiten zur Energieversorgung und zur Entwicklung der Energiepreise gaben damals den Startschuss für eine sehr erfolgreiche Entwicklung. Obwohl eine mittlerweile installierte Sonnenkollektorfläche von 2,4 Millionen m<sup>2</sup> (Stand 2001) Österreich einen weltweiten Spitzenplatz beschert, bedeutet dies nur einen solaren Deckungsanteil von rund 1% am Wärmebedarf Österreichs (Niedertemperaturniveau <100°C). Potentialanalysen der **AEE INTEC** zeigen jedoch auf diesem Temperaturniveau einen mittelfristig möglichen solaren Deckungsgrad von etwa 20%. Dies entspricht einer installierten Kollektorfläche von rund 48 Millionen m<sup>2</sup>.

Aus diesem Grund werden in Österreich mit Unterstützung von SolTherm gezielt Maßnahmen zur Belebung des Solarthermiemarktes gesetzt. Einen Überblick über die aktuellsten Aktivitäten in Österreich finden Sie in den vorliegenden SolTherm Austria News.

## Österreichweite Ausbildung für Installateure und Planer im Bereich „Thermische Solaranlagen“

Der Haupteinsatzbereich von thermischen Solaranlagen liegt bei der Brauchwassererwärmung in Einfamilienhäusern (Kleinanlagen). Diese Solarsysteme werden bereits seit Anfang der 80er Jahren in Österreich verwendet. Es ist selbst bei diesen Anlagen noch kein durchgängig guter Qualitätsstandard in Planung und Ausführung festzustellen. Werden die Anlagen jedoch auch zur Heizungsunterstützung eingesetzt (was heute schon bei etwa 50% der jährlich installierten Kollektorfläche der Fall ist) oder handelt es sich um größere Anwendungen im Bereich Mehrfamilienwohnbau sowie um solare Wärmenetzeinspeisungen (Mikro-, Nah- und Fernwärmenetze), mussten in der Vergangenheit häufig große Defizite bei Planung und Ausführung festgestellt werden. Da es bei diesen Anwendungssegmenten jedoch um zukünftige Marktpotenziale für solarthermische Anwendungen geht, müssen diese Informations- und Wissensdefizite mit einem entsprechenden Angebot an Ausbildung begegnet werden.

Die Ausbildung zum "Zertifizierten Solaranlageninstallateur" bzw. "Zertifizierten Solaranlagenplaner" ist in drei Etappen aufgebaut:

- Basismodul
- Expertenmodul
- Praxismodul

Die Ausbildung schließt nach erfolgreich bestandener Prüfung mit den oben genannten Zertifikaten ab.

**INFO: arsenal research, AEE INTEC**



## Solaranlagen für Sportstätten in der Steiermark

Jedes achte Einfamilienhaus in Österreich besitzt heute eine Solaranlage. Auch hunderte Großanlagen für Mehrfamilienwohnobjekte, Heime, Hotels, Bäder und Sportstätten wurden in den letzten Jahren realisiert.

Gerade bei vielen Sport- und Freizeitanlagen fällt der Energiebedarf für Warmwasser zeitlich mit dem größten Energieangebot der Sonne zusammen.

Um eine größere Marktdurchdringung für thermische Solaranlagen bei Sport- und Freizeitanlagen zu erreichen bzw. dem Ziel einer 20%igen solaren Deckung des Niedertemperatur-Wärmebedarfs in Österreich ein Stück näher zu kommen, bietet die **AEE INTEC** für alle steirischen Sportanlagenbetreiber eine kostenlose und unverbindliche Beratung bezüglich einer solaren Warmwasserbereitung an. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Erstellung einer Vorstudie (Anlagenkonzept, Vordimensionierung, Kostenabschätzung), die von der **AEE INTEC** – in Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark - kostenlos erstellt wird.

Ein aktuelles Projekt aus dieser Initiative ist das neue Trainingszentrum des GAK mit einem Fassadenkollektor von rund 60 m<sup>2</sup> und zusätzlich etwa 100 m<sup>2</sup> Sonnenkollektoren auf dem Dach des Neubaus.

**INFO: AEE INTEC**



## Zielgruppenorientierte Solarkampagne in Oberösterreich - Energiekonzept „Energy 21“



Im Rahmen des SolTherm Projekts wurde vom O.Ö. Energiesparverband eine Solarkampagne in Oberösterreich gestartet, deren ehrgeiziges Ziel es ist, die Anzahl der thermischen Sonnenkollektoren bis 2010 zu verdoppeln, das heißt von 500.000 m<sup>2</sup> (2000) auf

1 Million m<sup>2</sup> zu steigern. Die Solarkampagne will vor allem Bewusstsein schaffen sowie Know-how für die richtige Planung und Installation von Großsolaranlagen verankern. Ein Schwerpunkt der Kampagne richtet sich an Betriebe, speziell für die Bereiche Eisen- & Stahlindustrie, Holzverarbeitende Industrie, Gastgewerbe und die Branche der Immobilienvermieter. Hier sollen im Rahmen des SolTherm Projekts 100 neue Anlagen errichtet werden. Für die genannten Branchen wurde ein Maßnahmenpaket mit folgenden Aktivitäten erarbeitet:

### Kontakt SolTherm Austria

#### **AEE INTEC** Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie, Inst. f. Nachhaltige Technologien

Feldgasse 19, A-8200 Gleisdorf,  
☎ +43-(0)3112-58 86, Fax. DW: 18,  
E-Mail: [soltherm@aee.at](mailto:soltherm@aee.at),  
[www.aee.at](http://www.aee.at)

#### **Grazer Energieagentur Ges.m.b.H.**

Kaiserfeldgasse 13/1, A-8010 Graz,  
☎ +43(0)316-811848, Fax. DW: 8,  
E-Mail: [office@grazer-ea.at](mailto:office@grazer-ea.at),  
[www.grazer-ea.at](http://www.grazer-ea.at)

#### **O.Ö. Energiesparverband**

Landstraße 45, A-4020 Linz,  
☎ +43(0)732-7720-14380,  
Fax. DW 14383,  
E-Mail: [office@esv.or.at](mailto:office@esv.or.at),  
[www.esv.or.at](http://www.esv.or.at)

- Kurzberichte über die Möglichkeiten der Sonnenenergienutzung in den vier ausgewählten Sektoren wurden erstellt
- Eine neue Förderung des Landes für die Sonnenenergienutzung in Betrieben wurde initiiert.
- Ein Seminar, gerichtet an Betriebe, zur Vorstellung der Solar-kampagne wurde abgehalten.
- Ein Trainingsseminar zur richtigen Planung und Dimensionierung von Großsolaranlagen wurde entwickelt und bereits mehrmals durchgeführt.

**INFO: O.Ö. Energiesparverband**

## Aktionstag am 9. Mai 2003 „Lass die Sonne rein!“

In ganz Österreich wird am 9. Mai in einem Aktionstag allen Interessierten die Gelegenheit geboten, sich über thermische Solaranlagen zu informieren. Der bundesweite Aktionstag wird vom Verband Austria Solar gemeinsam mit den Innungen der Installateure durchgeführt. Auch die Umweltberatung Österreich, das Klimabündnis Österreich, regionale Energieagenturen, die oekostrom AG, das Jugendnetzwerk Agenda X und die Solarinitiativen SolTherm Europe und SOLARNET wirken beim Aktionstag mit.

Ein „Tag der offenen Tür“ bei Herstellern, Anlagenbesichtigungen und der Zugang zu Prüfständen machen Solaranlagen am 9. Mai hautnah erlebbar. In Infoblättern und Beratungsgesprächen werden die am häufigsten gestellten Fragen zur Solartechnik beantwortet. Im persönlichen Gespräch kann man sich über die Zuverlässigkeit und Effizienz von Solaranlagen informieren.

**INFO: Verband Austria Solar [www.austriasolar.at](http://www.austriasolar.at)**

Sind Sie an weiteren Informationen interessiert oder sind auch Sie bei Solaraktivitäten beteiligt bzw. haben Sie aktuellste Informationen, die Sie gerne über die SolTherm Austria News präsentieren wollen, so bitten wir Sie uns zu kontaktieren:

[soltherm@aee.at](mailto:soltherm@aee.at)

### Solartermine

#### Aktionstag Solarthermie

9. Mai 2003, Aktionen in ganz Österreich  
Kontakt: Austria Solar [austriasolar@chello.at](mailto:austriasolar@chello.at)

#### Thermische Solaranlagen

Symposium, 14. bis 16. Mai 2003 in  
Staffelstein / Deutschland  
Kontakt: OTTI [viola.janik@otti.de](mailto:viola.janik@otti.de)

#### PROMISE – Solare Prozesswärme

Workshop, 22. Mai 2003 in Graz  
Kontakt: AEE INTEC [seminare-aeintec@aee.at](mailto:seminare-aeintec@aee.at)

#### Harnessing the Sun for Office Buildings

Seminar, 30. und 31. Mai 2003 in Graz  
Kontakt: AEE INTEC [seminare-aeintec@aee.at](mailto:seminare-aeintec@aee.at)

#### Solarfachtagung

Workshop, 4. Juni 2003 in Wien  
Kontakt: arsenal research  
[silke.unger@arsenal.ac.at](mailto:silke.unger@arsenal.ac.at)

#### Solarthermie Quo vadis? – Aktivitäten und Initiativen braucht das Land

Workshop, 13. Juni 2003 in Graz  
Kontakt: AEE INTEC [seminare-aeintec@aee.at](mailto:seminare-aeintec@aee.at)

#### ISES Solar World Congress 2003

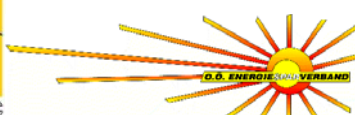
Kongress, am 14. bis 19. Juni 2003 in  
Göteborg / Schweden  
Kontakt: ISES [ises2003@gbg.congrex.se](mailto:ises2003@gbg.congrex.se)

#### Optimierte Heizsysteme für Niedrigenergie- und Passivhäuser

Seminar, am 17. Juni 2003 in Graz  
Kontakt: AEE INTEC [seminare-aeintec@aee.at](mailto:seminare-aeintec@aee.at)



### Projektorganisation



**Redaktion:**  
**AEE INTEC**

**Ing. Christian Fink**  
**DI. Ernst Blümel**